


Eingangsdatum (Stempel)		 LANDKREIS HAVELLAND Der Landrat	
B 1	Leistungen für Bildung und Teilhabe		
Als Bezieherin/Bezieher von Leistungen nach dem:			
<input type="checkbox"/> BKG (Kinderzuschlag) <small>Bitte aktuellen Bescheid beifügen!</small>			
<input type="checkbox"/> WoGG (Wohngeld) <small>Bitte aktuellen Bescheid beifügen!</small>			
Aktenzeichen: <small>(falls vorhanden)</small>		_____ / _____	
1. Daten der Anspruchsberechtigte (bzw. gesetzliche / -r Vertreter / -in des Kindes / Jugendlichen)			
Familiename, Vorname			
Geburtsdatum		Telefon (freiwillige Angabe):	
Wohnanschrift			
IBAN		DE	
Kontoinhaber <small>(falls nicht der Antragsteller)</small>			
BIC			
Name, Sitz der Bank			
2. Daten des Kindes / Jugendlichen – Für wen werden die Leistungen in Anspruch genommen:			
Familiename, Vorname			
Geburtsdatum		Schüler/in erhält eine Ausbildungsvergütung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
3. Angaben der Kindertagesstätte/Schulen:			
Name der Einrichtung			
Art der Einrichtung		Klasse / Jahrgangsstufe	
Anschrift der Einrichtung			

4. Welche Leistungen zur Bildung und Teilhabe werden in Anspruch genommen:	
<input type="checkbox"/>	Übernahme der Kosten für einen eintägigen Schulausflug oder eine mehrtägige Klassenfahrt → Bitte Anlage B2 beifügen
<input type="checkbox"/>	Übernahme der Kosten für einen eintägigen Ausflug oder eine mehrtägige Fahrt mit der Kindertageseinrichtung oder mit der Kindertagespflegestelle → Bitte Anlage B2 beifügen
<input type="checkbox"/>	Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf <input type="checkbox"/> zum 01.08. (bitte Jahr eintragen) <input type="checkbox"/> zum 01.02. (bitte Jahr eintragen) → Bei Schülerinnen/Schülern unter 6 oder über 15 Jahre bitte Schulbescheinigung beifügen <i>(Hinweis: Ein gesonderter Antrag ist nicht erforderlich, wenn das Kind SGB II-Leistungen oder SGB XII-Leistungen bezieht und am Schuljahresbeginn am 01.08. mindestens 6 Jahre und jünger als 16 Jahre alt ist; in diesen Fällen wird die Leistung von Amts wegen geprüft.)</i>
<input type="checkbox"/>	Zuschuss zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule - Bitte Anlage B3 beifügen
<input type="checkbox"/>	Zuschuss zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Kindertageseinrichtung, in der Kindertagespflegestelle → Bitte Anlage B3 beifügen
<input type="checkbox"/>	Gewährung von Leistungen der sozialen und kulturellen Teilhabe: - Aktivitäten in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, z.B. Vereine - Unterricht in künstlerischen Fächern, - vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung, - Teilnahme an Freizeiten; - Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen. → Bitte Anlage B4 beifügen
<input type="checkbox"/>	Übernahme der Schülerbeförderungskosten → Anlage B6 beifügen
<input type="checkbox"/>	Gewährung ergänzender Lernförderung → gesonderter Antrag B5 ist beizufügen
5. Ergänzende Angaben	
<input type="checkbox"/>	Zur (teilweisen) Deckung des vorstehend geltend gemachten Bedarfs werden zweckidentische Leistungen gewährt bzw. sind zweckidentische Leistungen beantragt worden (z.B. Zuschuss durch einen Förderverein, Leistungsgewährung durch das Sozialamt oder das Jobcenter außerhalb des Bildungs- und Teilhabepakets.)
<input type="checkbox"/>	Zahlung durch
	In Höhe von €
<input type="checkbox"/>	Die unter 2. genannte Person erhält Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche oder Hilfe für junge Volljährige nach §§ 27 – 41 SGB VIII oder kann diese beanspruchen.

In den Fällen, in denen aufgrund der Direktzahlung an den jeweiligen Leistungsanbieter der Sozialleistungsbezug zwangsläufig offenbart wird, ermächtige ich die Bewilligungsbehörde zum Zweck der Verfahrensbeschleunigung, benötigte Informationen und Unterlagen (z. B. Bankverbindung und Verwendungszweck) direkt beim jeweiligen Leistungsanbieter (z. B. Schule, Kindertageseinrichtung, Sportverein) zu erfragen.

In den Fällen, in denen aufgrund der Direktzahlung an den jeweiligen Leistungsanbieter der Sozialleistungsbezug zwangsläufig offenbart wird, bringe ich benötigte Informationen und Unterlagen (z. B. Bankverbindung und Verwendungszweck) des jeweiligen Leistungsanbieters (z. B. Schule, Kindertageseinrichtung, Sportverein) selbst bei. Mir ist bewusst, dass es anderenfalls zu Verzögerungen der Bearbeitung führt.

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhoben. Datenschutzrechtliche Hinweise erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Jobcenter sowie ergänzend im Internet.

Personen, die Leistungen Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen oder erhalten, sind mitwirkungspflichtig: Das bedeutet, alle Angaben müssen richtig und vollständig sein und Änderungen, die nach der Antragstellung eintreten und sich auf die

Stand: 14.03.2022 Seite 2 von 3

Leistungen auswirken können (z. B. Arbeitsaufnahme, Umzug), sind dem zuständigen Jobcenter unverzüglich mitzuteilen. Die Mitwirkungspflichten sind von allen Mitgliedern einer Bedarfsgemeinschaft zu beachten.

Bei Verstoß gegen diese Mitwirkungspflichten werden in aller Regel von allen leistungsberechtigten Personen einer Bedarfsgemeinschaft zu viel gezahlte Leistungen zurückgefordert. Sofern zu Ihrer Bedarfsgemeinschaft noch weitere Personen gehören, sollten Sie als Vertreterin/Vertreter beim Ausfüllen der Formulare und Anlagen alle Mitglieder einbeziehen und die wesentlichen sowie die sie betreffenden Angaben mit ihnen abstimmen. Stellen Sie zudem bitte sicher, dass alle Mitglieder alle notwendigen Informationen (z. B. Bescheide) erhalten.

Ein Verstoß kann zusätzlich zu einem Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren gegen die Person führen, die die oben genannten Pflichten missachtet hat. Sofern die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf der Einwilligung der betroffenen Person beruht, hat sie das Recht, diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die betroffene Person wird mit der Einwilligung über das Widerrufsrecht und die Art und Weise, wie dieser erfolgen kann, informiert.

Ich versichere, dass meine Angaben im vorliegenden Formular sowie in den dazugehörigen Anlagen richtig und vollständig sind. Eine Kopie des aktuellen Sozialleistungsbescheides, die für die jeweilige Leistungsart benötigten Anlagen sowie die in diesen Anlagen genannten weiteren Unterlagen und Nachweise sind anliegend beigefügt. Mir ist bekannt, dass ich gemäß § 60 Abs. 1 SGB I verpflichtet bin, Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen (z.B. im Rahmen des vorliegenden Formulars oder der dazugehörigen Anlagen) abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift